

Die Deutsche Welle ist die mediale Stimme Deutschlands in der Welt. Die Marke DW steht für profunde, verlässliche Informationen - multimedial in 30 Sprachen.

Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VgV.

1. Durchführung einer Ausschreibung in 2018 über den Abschluss von zwei Rahmenverträgen über Dienstleistungen zur agilen Weiterentwicklung der Online-Systeme der Deutschen Welle in Bonn und Berlin im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

2. Vergabestelle: DEUTSCHE WELLE
Zentraleinkauf und Logistik
**Kennwort: DW 18/01.04
Weiterentwicklung Online-Systeme**

Kurt-Schumacher-Str. 3
D – 53113 Bonn
Tel.: +49-228/429-2342
Fax: +49-228/429-2350
E-Mail: ze@dw.com

3. Art der Leistungen:

Die Deutsche Welle plant den Abschluss von zwei Rahmenverträgen zur Weiterentwicklung ihrer Online-Systeme. Die Rahmenverträge werden sich aus zwei Losen ergeben (ein Rahmenvertrag pro Los):

- Los 1 adressiert Dienstleister für Programmierleistungen im Rahmen einer eigenen agilen Projektinfrastruktur/-organisation zur „schlüsselfertigen“ Planung, Umsetzung und Qualitätssicherung von Softwareentwicklungsprojekten.
- Los 2 bezieht sich auf unterstützende Programmier-, Beratungs- und Managementdienstleistungen, um insbesondere in Stoßzeiten den Bereich Entwicklung und Qualitätsmanagement sowie den Bereich Online-Projekte der Deutschen Welle zu entlasten.

- Dem Teilnahmeantrag sind **zwingend** beizufügen:
 - ausgefüllte Eigenerklärung (herunterladbar unter <http://www.dw.com/zentraleinkauf> oder unter www.dw.com -> Unternehmen -> Über Uns -> Zentraleinkauf)
 - Weitere Details entnehmen Sie dem Leistungsverzeichnis
- Teilnahmeanträge mit fehlenden Unterlagen bzw. Erklärungen können vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.
- Leistungsfähige Unternehmen, die an der Ausschreibung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Bewerbung mit den geforderten Unterlagen schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit Angabe des Kennworts oder via <https://prego-vergabeplattform.prhos.com> bis zum **25. April 2018** einzureichen.
- Die für die Nachprüfung zuständige Stelle ist gem. § 156 GWB i.V.m. § 159 GWB die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Villemomblerstraße 76, D-53113 Bonn.
- Die Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft erfolgte am 22. März 2018.

Datum: 26. März 2018
DEUTSCHE WELLE
53113 Bonn / Deutschland